

Die Regionaltheke - von fränkischen Bauern

Vergeben in:	Bayern Franken
Vergeben von:	Die Regionaltheke - von fränkischen Bauern / Regionalagentur Artenreiches Land - Lebenswerte Stadt in der Region Nürnberg e. V.
Kategorie:	Essen und Trinken
Produkte:	Mühlenprodukte, Aufstriche, Saures, Eingelegtes, Öle
Anzahl der belabelten Produkte:	Etwa 25



Anspruch

Die Vergabekriterien gehen deutlich über das gesetzlich vorgeschriebene hinaus. Die Kriterien des Labels werden anhand neuerer Erkenntnisse und Standards überarbeitet. Die Kriterien des Labels sind geeignet, relevante Verbesserungen im Bereich des Labels zu ermöglichen (ökologische, gesundheitliche, soziale, technische, kulturelle Ansprüche etc.).

Unabhängigkeit

Die Kriterienentwicklung erfolgt unter Hinzuziehung vom Zeichennehmer weitgehend unabhängiger und kompetenter Stellen. Zeichengeber, Zeichennehmer und Prüfer sind jeweils rechtlich und wirtschaftlich weitgehend voneinander unabhängig. Die Einhaltung der Vergabekriterien wird von unabhängiger und eindeutig identifizierbarer Stelle kontrolliert.

Kontrolle

Eindeutige, nachprüfbar Vergabekriterien mit klarem Bezug sind vorhanden. Die Einhaltung der Vergabekriterien wird umfassend kontrolliert. Wenn die Labelvergabe befristet ist, werden Fristverlängerungen nur nach einer erneuten Kontrolle der Einhaltung der Vergabekriterien erteilt. Bei Verstößen gegen die Vergabekriterien wird eine Nachbesserung innerhalb einer angemessenen, überschaubaren Frist eingefordert, gegebenenfalls erfolgen weitere Sanktionen bis zum Entzug des Labels.

Transparenz

Zielsetzung und Trägerschaft sind in öffentlich zugänglichem Informationsmaterial erläutert. Vergabekriterien, Vergabeverfahren und Kontrollverfahren sind für Verbraucher verständlich und nachvollziehbar dokumentiert und veröffentlicht und kostenlos zugänglich. Das Bildzeichen des Labels ist so gestaltet, dass es nicht mit einem anderen Zeichen verwechselt werden kann.

Mit  nachhaltig kennzeichnen wir Nachhaltigkeitslabel. Diese berücksichtigen ökologische und soziale Aspekte und die ökonomische Tragfähigkeit für zukünftige Generationen.

Unsere Bewertung

Es handelt sich um ein anspruchsvolles Label, das wesentlich zu ökologischen Verbesserungen im Anbau und bei der Verarbeitung von Nahrungsmitteln beiträgt. Es berücksichtigt außerdem soziale Aspekte wie faire Preise und eine regionale Wertschöpfung.

Die Kriterien für die Vergabe des Labels werden von unabhängigen Stellen mitentwickelt, der Vergabeprozess ist transparent. Umfassende und regelmäßige Kontrollen machen das Label glaubwürdig. Verstößt ein Labelnehmer gegen die Vergabekriterien des Labels, so werden ihm Sanktionen auferlegt. Verbraucher können alle wichtigen Informationen zum Label kostenlos abrufen.

Mehr Informationen

Labelgeber

Das Label "Die Regionaltheke - von fränkischen Bauern" wird von der gleichnamigen Regionalvermarktungsinitiative vergeben.

Das Label geht auf die Gründung erster Regionaltheken im Lebensmitteleinzelhandel zurück. Deren Gründung erfolgte wiederum 1996 auf Initiative der Regionalagentur „Artenreiches Land – Lebenswerte Stadt in der Region Nürnberg e. V.“ (ALLES e.V.). Bis heute arbeitet "Die Regionaltheke - von fränkischen Bauern" mit der Nürnberger Regionalagentur zusammen und ist Mitglied im Bundesverband der Regionalbewegung e.V.

Labelziele

Das seit 1996 vergebene Label hat zum Ziel, regionale Wirtschaftskreisläufe zu stärken. Dazu gehört, dass kurze Wege gefördert, Landschaften geschützt und die Artenvielfalt und der Naturreichtum erhalten werden sollen.

Außerdem sollen insgesamt umweltschonende Wirtschaftsweisen honoriert und Bürger motiviert werden, sich in ihrem Lebensumfeld aktiv für den Erhalt der Umwelt einzusetzen.

Labelvergabe

Lieferanten und Hersteller, die das Gütesiegel tragen wollen, nehmen Kontakt zur Regionalagentur Artenreiches Land - Lebenswerte Stadt in der Region Nürnberg e.V. auf. Der Verein fordert dann Informationen zum Produkt an, wie beispielsweise ein Datenblatt, Informationen zum Herstellungsprozess oder zum Anbauverfahren. Ein unabhängiges Prüfinstitut kontrolliert, ob die Vergabekriterien eingehalten werden.

Das Label sollen nur inhabergeführte Betriebe tragen, die Arbeits- und Ausbildungsplätze bieten. Zudem müssen beispielsweise die Rohstoffe bei Produkten, die nur aus einem Rohstoff bestehen, vollständig aus Franken stammen. Bei der Tierzucht soll heimisches Futtermittel verwendet werden und alle Produkte müssen ohne den Einsatz von Gentechnik produziert und verarbeitet werden. Die Kriterien des Labels sehen außerdem faire Preise für die Erzeuger vor.

Fällt die Prüfung positiv aus, vergibt der Verein das Label für ein Jahr. Ein unabhängiges Zertifizierungsinstitut kontrolliert jährlich unter anderem die Aufzeichnungen über die Herkunft der Rohstoffe, die Zwischen- und Endprodukte und die ordnungsgemäße Kennzeichnung. Verstößt ein Labelnehmer gegen die Vergabekriterien des Labels, so kann der Verein Sanktionen verhängen, die bis zum Entzug des Labels reichen können.

Kontakt

**Die Regionaltheke - von fränkischen Bauern /
Regionalagentur Artenreiches Land -
Lebenswerte Stadt in der Region Nürnberg e.
V.**

Hindenburgstr. 11
91555 Feuchtwangen
Tel. +49(0)9852 1381

[info\(at\)artenreiches-land\(dot\)de](mailto:info(at)artenreiches-land(dot)de)

www.artenreiches-land.de

Weitere Label in dieser Kategorie:

